

## Neues Entwicklungskit und neuer Protokollstack von ams machen es leicht, Mikrocontrollersysteme um NFC-Kommunikation zu erweitern

### Das NFC-Entwicklungskit AS3911 enthält eine auf dem NCI-Standard basierende Schnittstelle zu Android-, Linux- und Windows-Betriebssystemen

Unterpremstätten, Österreich (22. September 2014), ams AG (SIX: AMS), ein führender Anbieter von Hochleistungs-Analog-ICs und Sensoren, präsentiert das NFC-Entwicklungskit AS3911 und einen Schnittstellen-Protokollstack, der als Blaupause für eine NFC-Implementierung in beliebige Mikrocontrollersysteme dienen kann.

NFC (Near-Field Communication) hat sich im Consumerbereich bereits in Anwendungen wie kontaktloses Bezahlen etabliert, und viele OEMs suchen nach Möglichkeiten, elektronische Produkte durch eine einfache, sichere NFC-Funkschnittstelle zwischen einem Mikrocontroller und der Außenwelt aufzuwerten. Das neue NFC-Entwicklungskit AS3911 von ams nimmt OEM-Entwicklern die Mühe ab, eine komplette, proprietäre Softwareschnittstelle zwischen einem Host-Mikrocontroller, dessen Betriebssystem und dem NFC-Reader-IC entwickeln zu müssen.

Die Software im Entwicklungskit AS3911 umfasst einen NCI- (NFC Controller Interface) Stack – eine standardbasierte, modulare Firmware/Software-Lösung für die Anbindung der Hardware an das Betriebssystem. Das in Zusammenarbeit mit der Stollmann E+V GmbH entwickelte Kit handhabt die Interaktion zwischen einem Mikrocontroller und einem beliebigen NFC/HF-Reader-IC der Familie ams AS391x.

Das Entwicklungskit AS3911 ist uneingeschränkt kompatibel mit den Betriebssystemen Android, Linux, Windows 7 und Windows 8; es ermöglicht die schnelle und einfache Entwicklung von NFC-Anwendungen für unterschiedliche Mikrocontroller. Die standardkonforme Schnittstelle eignet sich für NFC-fähige Geräte aller Art wie z. B. Router, Set-Top-Boxen, Car-Infotainmentsysteme, Consumerelektronikprodukte und Hausgeräte.

Da der NCI-Stack modular aufgebaut ist, kann der Anwender ihn für sein Zielsystem optimieren, indem er ausschließlich diejenigen Funktionen und Leistungsmerkmale implementiert, die in der jeweiligen Anwendung tatsächlich benötigt werden. Das bedeutet, dass Entwickler wahlweise den Rechenaufwand für den Mikrocontroller und den Speicherbedarf minimieren oder das System für größtmögliche Leistungsfähigkeit und Multi-Protokoll-Unterstützung auslegen können.

Das NCI unterstützt alle von der ISO spezifizierten NFC-Protokolle sowie erweiterte Funktionen für proprietäre Kartensysteme. Außerdem unterstützt es die von den NFC-Reader-ICs der Familie ams AS391x bereitgestellten Funktionen zur automatischen Antennenabstimmung.

"Das neue Entwicklungskit kombiniert einen praxisbewährten NFC-Protokollstack von Stollmann E+V GmbH mit den hochentwickelten Funktionen und der Leistungsfähigkeit des NFC-Reader-ICs AS3911, das erleichtert Entwicklern von Mikrocontrollersystemen die Implementierung von NFC-Kommunikation", sagte Rene Wutte, Marketing Manager für HF/NFC-Reader bei ams.

"Die breite Marktakzeptanz für NFC-fähige Mobiltelefone führt dazu, dass Hersteller von Geräten, die von kontaktloser Kommunikation mit Mobiltelefonen profitieren könnten, sich vermehrt für NFC interessieren. ams ist durch seine NFC-Reader-ICs der Familie AS391x der ideale Partner für Stollmann und perfekt positioniert für das starke Marktwachstum, das wir erwarten", sagte Jürgen Schick, Geschäftsführer der Stollmann E+V GmbH. "Unsere einfach zu integrierende Software-Bibliothek ergänzt die einzigartigen Leistungsmerkmale des AS3911 und hilft OEMs, ihre Produkte schneller auf den Markt zu bringen."

Der NCI-Protokollstack ist mit diversen physischen Schnittstellen kompatibel, darunter UART, SPI und I<sup>2</sup>C.

Das Entwicklungskit AS3911 und der NCI-Protokollstack sind sofort verfügbar. Das Entwicklungskit kann online auf [www.ams.com/AS3911/DevKit](http://www.ams.com/AS3911/DevKit) bestellt werden. Weitere Informationen über den NFC/HF-Reader-IC AS3911 oder das Entwicklungskit AS3911 unter [www.ams.com/NFC-HF-Reader/AS3911](http://www.ams.com/NFC-HF-Reader/AS3911).

### Über ams

ams ist ein führender Entwickler und Hersteller von Sensor- und Analog-Lösungen, darunter Lichtsensoren und Controller-ICs, die innovative Lösungen für die schwierigsten Herausforderungen seiner Kunden bieten. Die Produkte von ams zielen auf Anwendungen, die extrem hohe Genauigkeit, einen weiten Dynamikbereich, hohe Empfindlichkeit und ultra-geringe Leistungsaufnahme erfordern. Das ams Produktangebot umfasst Sensoren, Sensorschnittstellen, Power-Management-ICs und Wireless-ICs für Kunden in den Consumer-, Industrie-, Medizintechnik-, Mobilkommunikations- und Automobil-Märkten.

ams mit Hauptsitz in Österreich unterhält neun Design-Zentren in mehreren Ländern, beschäftigt weltweit über 1.500 Mitarbeiter und bedient über 7.800 Kunden in aller Welt. ams ist an der Schweizer Börse SIX notiert (Tickersymbol: AMS). Weitere Informationen über ams finden Sie unter [www.ams.com](http://www.ams.com).

Kommunizieren Sie mit ams über die folgenden Social-Media-Kanäle:

Folgen Sie uns auf Twitter unter <https://twitter.com/amsAnalog> oder

tauschen Sie sich mit uns aus auf [http://www.linkedin.com/company/ams-ag?trk=hb\\_tab\\_compy\\_id\\_20853](http://www.linkedin.com/company/ams-ag?trk=hb_tab_compy_id_20853)



**Pressemitteilung**  
**Neues Entwicklungskit AS3911 vereinfacht**  
**die Implementierung von NFC**

**Für weitere Informationen**  
**Medienkontakt**

**ams AG**  
Ulrike Anderwald  
Director Marketing Communications  
T +43 (0) 3136 500 31200  
[press@ams.com](mailto:press@ams.com)  
[www.ams.com](http://www.ams.com)

**Technischer Kontakt**

**ams AG**  
René Wutte  
Marketing Manager, BU Wireless Connectivity  
T +43 3136 500 31248  
[rene.wutte@ams.com](mailto:rene.wutte@ams.com)  
[www.ams.com](http://www.ams.com)